

Der attraktivste Vorauswagen der Welt



Es gibt die Momente, wo Rallye-Herzen höher schlagen. Dem einen hat es ein besonderer Drift, dem anderen ein Sprung über eine Kuppe angetan. Der eine liebt die Mitsubishi, der andere schwärmt für Skoda, VW etc. . . .

Für uneingeschränkt leuchtende Augen unter den wahren Fans sorgt freilich das laut Ex-Champion Walter Röhrl „beste Rallye-Auto aller Zeiten“ – der Lancia 037. Und auf genau diesen dürfen sich die

Zuschauer der Castrol EDGE Judenburg Pölstal Rallye Fueled by Monster Energy am kommenden Wochenende freuen. Das legendäre Weltmeister-Auto, der Lancia 037 Evo2, kommt beim vierten Rallye-Staatsmeisterschaftslauf 2011 im Raum Judenburg am 27./28. Mai als Safety Car zum Einsatz. Erstmals nach 27 Jahren können Motorsport-Enthusiasten dieses Gefährt wieder bestaunen, das damals eigens für den Rallyesport konstruiert und dessen erster einsatzbereiter Prototyp Ende 1980 in die Sonderprüfungen geschickt worden ist.

2100 ccm, 16V-Vierzylinder-Motor, 330 PS und von 0 auf 100 in vier Sekunden – mit diesen beeindruckenden Eckdaten kann der Lancia 037 aufwarten, mit dem Röhrl und Markku Alen 1983 den Marken-WM-Titel einfahren konnten, ehe er dann nicht mehr für den Rallye-Sport zugelassen wurde, weil er schlicht und einfach zu schnell dafür geworden war.

Dass die Fans bei der Castrol EDGE Judenburg Pölstal Rallye den Lancia 037 bewundern können, ist jenem Mann zu verdanken, der diesen dort auch lenken wird. Der Salzburger Motorsportexperte Peter Freisinger ließ seine guten Kontakte nach Italien spielen und machte den Sensationsdeal möglich.

Doch damit nicht genug: Wer neben dem Lancia 037 auch noch dessen nicht minder attraktive Markenkollegen, den Stratos, Delta Integrale usw. sehen möchte, der ist am Freitag, dem 27. Mai, am Nachmittag beim exklusiven Lancia-Treffen direkt im Rallye-Fahrerlager im Sportzentrum bestens aufgehoben. Dort wird auch ein Truck mit eigenem DJ zur hoffentlich ausgelassenen Stimmung beitragen

Einen Höhepunkt bietet noch der Lancia-Delta-Integrale-Korso bei der freitägigen Abend-Sonderprüfung, dem Stadtkurs durch Judenburg. Das Nenngeld für diesen sehenswerten Aufputz kommt zur Gänze dem Kinderkrebs-Hilfe-Projekt „Die Sonneninsel“ in Seekirchen zugute

Gesamtlänge: 565,24 Kilometer

Anzahl der Sonderprüfungen: 15

Länge der Sonderprüfungen: 158,32 Kilometer

Freitag, 27. Mai 2011

13,15 Uhr Start der Rallye auf dem Hauptplatz in Judenburg

13,29 Uhr SP 1 Großfeistritz – Kohlplatz, 12,48 km

14,27 Uhr SP 2 RK St. Georgen 3 Runden, 17,64 km

15,20 Uhr SP 3 Hammergraben – Seckau, 8,72 km

16,01 Uhr Regrouping In, Sportzentrum Zeltweg

16,41 Uhr Service Out Sportzentrum Zeltweg

16,59 Uhr SP 4 Großfeistritz – Kohlplatz, 12,48 km

17,57 Uhr SP 5 RK St. Georgen 3 Runden, 17,64 km

18,50 Uhr SP 6 Hammergraben – Seckau, 8,72 km

19,31 Uhr Regrouping In, Sportzentrum Zeltweg

20,12 Uhr Service Out, Sportzentrum Zeltweg

20,30 Uhr SP 7 Judenburg Stadt RK 1 R + Ausfahrt, 4,46 km

20,50 Uhr Service In, Sportzentrum Zeltweg

21,35 Uhr Ende der 1. Etappe, Parc Ferme In, Sportzentrum Zeltweg

Samstag, 28. Mai 2011

08,30 Uhr Start der 2. Etappe, Service Out Sportzentrum Zeltweg

09,43 Uhr SP 8 Katsch – Wieden, 7,18 km

09,58 Uhr SP 9 Oberwölz – Lachtal, 12,78 km

10,33 Uhr Regrouping In, Scheifling

11,13 Uhr Service Out, Scheifling

11,32 Uhr SP 10 Katsch – Wieden, 7,18 km

11,47 Uhr SP 11 Oberwölz – Lachtal, 12,78 km

12,47 Uhr Regrouping In, Sportzentrum Zeltweg

13,22 Uhr Service Out, Sportzentrum Zeltweg

13,50 Uhr SP 12 Pöls RK 2 Runden + Ausfahrt, 11,62 km

14,18 Uhr SP 13 Oberwinden – Möderbrugg, 6,51 km

14,57 Uhr Regrouping In, Sportzentrum Zeltweg

15,32 Uhr Service Out, Sportzentrum Zeltweg

15,55 Uhr SP 14 Pöls RK 2 Runden + Ausfahrt, 11,62 km

16,23 Uhr SP 15 Oberwinden – Möderbrugg, 6,51 km

17,00 Uhr Ende der Rallye auf dem Hauptplatz in Judenburg

17,15 Uhr Park Ferme In, Sportzentrum Zeltweg

Ende der Rallye

www2.castrol-rallye.at

DTM und Castrol-Rallye – ein ideales Gespann

Eine Rückkehr nach Österreich feiert das Deutsche Tourenwagen Masters, kurz DTM. Nach dem Jahr 2003, als wegen einem Jean Alesi oder Karl Wendlinger 70.000 Fans nach Spielberg pilgerten, kämpft die hierzulande bekannteste Tourenwagenserie von 3. bis 5. Juni 2011 auf dem Red Bull Ring um Punkte. Um Werbung für das Event und auch, um den Rallyefans Appetit auf den Rundstreckensport zu machen, haben die DTM-Verantwortlichen die Gelegenheit genutzt, um mit dem MSC Wolfsberg, seines Zeichens Veranstalter der Castrol EDGE Judenburg Pölstal Rallye eine Kooperation zu zimmern. Im Rahmen des vierten Rallye-Staatsmeisterschaftslaufs, der ebenfalls Tausende Zuschauer anlockt, wird es daher auch genügend Informationsmaterial zur DTM geben.